

Im **Fordergrund**
lernen

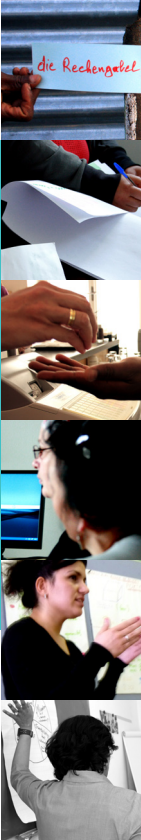
Im **Fordergrund** stehen ...

- ... Lesen
- ... Schreiben
- ... Rechnen
- ... Computer
- ... Stärken
- ... Mitreden

verstehen • hinterfragen • entscheiden • mitgestalten



Fordergrund wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur

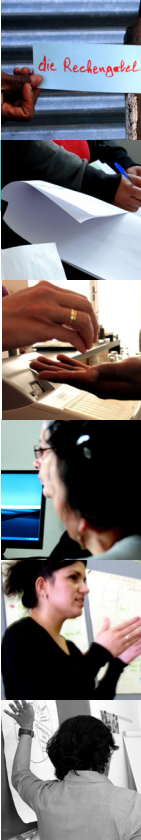


Im *Fordergrund* lernen

Das kostenlose Kursangebot **Im *Fordergrund* lernen** richtet sich an bildungsbenachteiligte Frauen und Männer - gleichermaßen an MigrantInnen und ÖsterreicherInnen

- mit mangelnden Fähigkeiten in Lesen, Schreiben oder Rechnen,
- die maximal die Pflichtschule abgeschlossen haben,
- die sich neuen Lernanforderungen nicht gewachsen fühlen,
- mit einem negativen Selbstbild als Lernende,
- die beruflich dequalifiziert wurden und bildungsmäßig resigniert haben oder
- die die Sprache nur auf Alltagsniveau beherrschen und dadurch faktisch von Lernangeboten ausgeschlossen sind.

Nicht ohne Grund schreiben wir ***Fordergrund*** mit **F**. Das **F** steht für Fordern in Hinblick auf Selbstbestimmtheit und politische Partizipation als ein wesentliches Ziel. Der Schwerpunkt bei der Entwicklung des Lehr- und Lernprozesses bzw. in der Erarbeitung der Lehr- und Lerninhalte liegt in der Mitgestaltung aller am Bildungsprozess Beteiligten.



Im *Fordergrund* lernen

Die Lerninhalte bauen dabei auf die vorhandenen Kompetenzen der TEILnehmerInnen auf. Der Lernprozess ist daher in zwei Phasen gegliedert:

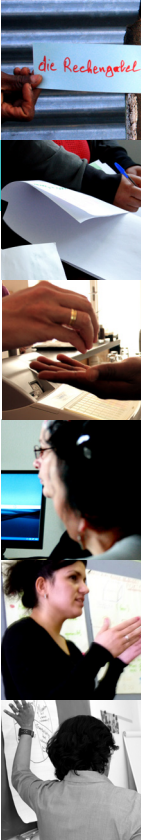
1. Alle TEILnehmerInnen besuchen zuerst eine **Basisgruppe**.

Hier werden bisherige Erfolge bewusst und vorhandene Kompetenzen sichtbar gemacht. Die TEILnehmerInnen setzen sich mit ihren persönlichen Lernstrategien auseinander, legen individuelle Lernziele fest und planen konkrete nächste Schritte.

2. Die Umsetzung dieser Schritte erfolgt in den **Lerngruppen**.

Hier können die TEILnehmerInnen individuell aus den mit ihnen gemeinsam entwickelten Lerninhalten wählen.

Die TEILnehmerInnen werden während des gesamten Prozesses auch sozialpädagogisch begleitet.

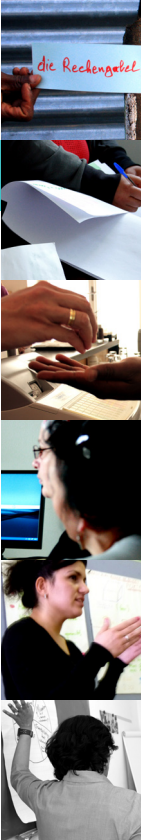


Unsere Leitideen

Bildung ist für uns Selbstaneignung von Wissen, Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die eine Person in der eigenen Lebenswelt handlungsfähig macht und ein geglücktes Bestehen in unterschiedlichen gesellschaftlichen Systemen ermöglicht.

Ausgehend von diesem Bildungsbegriff leiten uns folgende Ideen in der tagtäglichen Arbeit:

- Vertrauen schaffen und Begleitung anbieten
- individuell fördern
- Überforderung vermeiden
- Lernziele gemeinsam erarbeiten
- TrainerInnen und TEILnehmerInnen lernen miteinander
- TEILnehmerInnenorientierung statt Zielgruppenorientierung

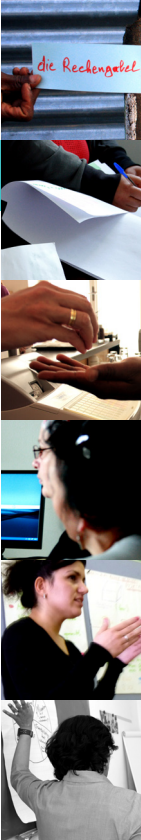


Inhalte

Inhaltlich orientiert sich das Lernangebot **Im Fordergrund lernen** an den Schlüsselkompetenzen des lebenslangen Lernens im europäischen Referenzrahmen:

- muttersprachliche Kompetenz
- fremdsprachliche Kompetenz
- mathematische und grundlegende naturwissenschaftlich-technische Kompetenz
- Computerkompetenz
- Lernkompetenz
- soziale und BürgerInnenkompetenz
- Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
- Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit

Im **Fordergrund** stehen also Lesen, Schreiben, Rechnen, Computer, Stärken und Mitreden, um noch mehr verstehen, hinterfragen, entscheiden und mitgestalten zu können.



Kursablauf und Kursdauer

Informationsveranstaltungen

1. Phase

Basisgruppen

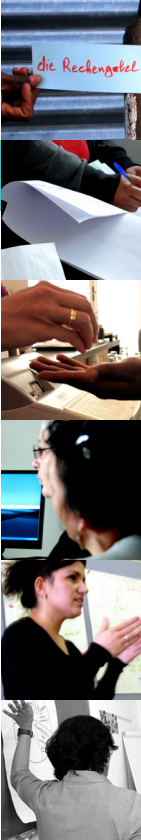
6 Wochen zu 10 Wochenstunden

2. Phase

Lerngruppen

Umsetzung der nächsten Schritte
mit kontinuierlicher individueller Begleitung, frei wählbar,
individuelle Lern- und Verweildauer

Ab November 2012 ist ein Kurseinstieg bis Jänner 2014 laufend möglich.
Kurse finden in Graz und Bruck an der Mur statt.



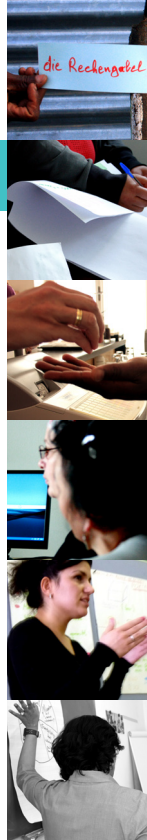
Die ProjektpartnerInnen

ISOP - Innovative Sozialprojekte

ISOP ist eine interkulturelle, parteipolitisch unabhängige Nonprofitorganisation. ISOP steht seit 1987 für Chancengleichheit in der Gesellschaft und am Arbeitsmarkt durch Initiierung und Umsetzung von Sozial-, Bildungs- und Kulturprojekten für Verteilungsgerechtigkeit und Inklusion durch aktive Sozial-, Arbeitsmarkt- und Bildungspolitik, für Menschenrechte und Antidiskriminierung in der Flüchtlings- und Migrationspolitik.

nowa Training • Beratung • Projektmanagement

nowa ist ein überparteilicher und gemeinnütziger Regionalverein. nowa engagiert sich für die Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt, in der Bildung, in der Wirtschaft und in der Regionalentwicklung. Mit der Entwicklung, Umsetzung und Begleitung von innovativen Projekten erweitern wir die Handlungsspielräume von Frauen, bauen bestehende Benachteiligungen ab und bewirken strukturelle Veränderungen in Richtung Gleichstellung. Wir arbeiten mit Frauen, Unternehmen, Organisationen und öffentlichen Einrichtungen im Sinne dieser Zielsetzungen.



Die ProjektpartnerInnen

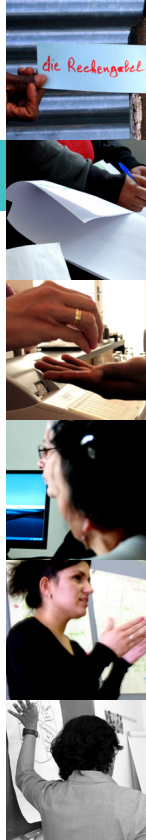
ZEBRA

ZEBRA ist ein interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum, das 1986 als unabhängiger und überkonfessioneller Verein in Graz gegründet wurde und sich als NGO (Nichtregierungsorganisation) versteht. ZEBRA verfolgt das Ziel Chancengleichheit auf Grundlage der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte herzustellen und arbeitet nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“. Die Herstellung von Chancengleichheit im Bildungsbereich ist ein wesentlicher Teil unserer Arbeit.

ZSI - Zentrum für soziale Innovation

ZSI ist ein sozialwissenschaftliches Institut, das durch Forschung, Bildung, Koordination von Netzwerken und Beratung zur Entwicklung und Anwendung von Wissen über soziale Innovationen beiträgt. Als social-profit Organisation zielt das ZSI darauf ab, die gesellschaftliche Einbettung und Wirkung jeder Art von Innovation zu untersuchen und trägt zur Gestaltung von Innovationsprozessen und sozialem Wandel bei. Das ZSI ist eine unabhängige und global engagierte Institution.

Fordergrund ist ein vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst und Europäischen Sozialfonds gefördertes Entwicklungsprojekt.



Wenn Sie mehr über das Projekt erfahren wollen oder Fragen zum Lernangebot haben, wenden Sie sich bitte an:

ISOP - Innovative Sozialprojekte

Dreihackengasse 2, 8020 Graz

Telefon: 0316/71 66 78

isop@isop.at • www.isop.at

Ansprechperson:

Daniela Pilz • DW 28

daniela.pilz@isop.at

Koloman-Wallisch-Platz 12, 8600 Bruck a. d. Mur

Telefon: 03862/58 215

Ansprechperson:

Katrin Jentl • katrin.jentl@isop.at

nowa Training • Beratung • Projektmanagement

Jakominiplatz 16, 8010 Graz

Telefon: 0316/48 26 00

office@nowa.at • www.nowa.at

Ansprechperson:

Nicole Kapellari • DW 32

nicole.kapellari@nowa.at

ZEBRA - Interkulturelles Beratungs- & Therapiezentrum

Schönaugürtel 29, 8010 Graz

Telefon: 0316/ 83 56 30

office@zebra.or.at • www.zebra.or.at

Ansprechperson:

Firusa Budin • firusa.budin@zebra.or.at